
Traktandenliste

1. **Begrüssung** / Wahl Tagespräsident / Präsenzliste
2. **Wahl der Stimmenzähler**
3. **Protokoll** der Jahresversammlung vom 8. Februar 2013
4. **Jahresberichte**
 1. Schützenmeister Gewehr
 1. Schützenmeister Pistole
5. **Jahresrechnungen 2013**
 - Vereinskasse
 - Prämienkasse
 - Donatorenfonds
 - Revisorenbericht / Décharge für den Vorstand
6. **Budget 2014**
 - Budget 2014 der Vereinskasse inkl. Festsetzung Mitgliederbeitrag
7. **Wahlen**
 1. Gesamterneuerungswahlen Vorstand
Es bestehen nach wie vor Vakanzen:
 - Einzelperson als Präsident
 - Jungschützenleiter
 - Aktuar
 - Neu Protokollführer**Interessenten bitte dringend beim Vorstand melden
 2. Ersatzwahl Rechnungsrevisor in Kontrollstelle
8. **Tätigkeitsprogramm 2014**
 - 26. Kantonalschützenfest beider Basel
Schiessstag Montag 1. September
 - Durchführung des Kick-off Anlasses Donnerstag 22. Mai
9. **Anträge**

Anträge sind bis spätestens 10 Tage vor der Jahresversammlung schriftlich und begründet an das Präsidium zu richten.
10. **Verschiedenes**

Vorstand 2013
Präsidium

Heinrich Carnot
William Salamin
Sylvia Finkbeiner

Protokollführerin / Webmaster
Aktuar
Rechnungsführer
1.Schützenmeister 300m
1.Schützenmeister Pistolen
Schiess-Sekretärin
Jungschützenleiter

Beatrice Jäggin
vakant
Roland Mooser
Heinrich Carnot
William Salamin
Sylvia Finkbeiner
vakant

Archivar/Fähnrich

Heinz Stocker

Schiesskommission 300 m

Schiess-Sekretär Stellvertreter
1.Schützenmeister Stellvertreter
Schützenmeister

Florian Finkbeiner
vakant
Marc Ballmer
Sylvia Finkbeiner
Andreas Finkbeiner
Florian Finkbeiner
Stefan Fahrni
Beatrice Jäggin
Heinz Stocker
Martin Vögli

Pistolensektion 50m

1.Schützenmeister Stellvertreter
Schützenmeister

Otto Klaus
Jürg Heiniger
Hugo Schilt
Heini Rebmann

Munitionsverwalter

Martin Vögli

Materialverwalter

Markus Ricklin

Mitglieder im Kantonalvorstand

Roland Mooser
Beatrice Jäggin

Kassier
Administration

Vereinsadresse: Feldschützen Liestal Postfach 442 4410 Liestal

Internet: www.fs-liestal.ch Anfragen via Kontaktformular

Ehrenmitglieder

Ballmer	Marc	Froburgstrasse 55	4410 Liestal	1967
Brügger	Michel	Altmarktstrasse 85	4410 Liestal	1937
Brügger	Dorly	Altmarktstrasse 85	4410 Liestal	1940
Carnot	Heinrich	Leisenbergstrasse 17	4410 Liestal	1948
Dalcher	Rolf	Rathausstrasse 35	4410 Liestal	1936
Dürrenberger	René	Fraumattstrasse 41	4410 Liestal	1936
Finkbeiner	Fritz	Langhagstrasse 24 A	4410 Liestal	1923
Finkbeiner	Sylvia	Bodenackerstrasse 11	4410 Liestal	1956
Finkbeiner	Florian	Lärchenackerstr. 19	4410 Liestal	1977
Furrer	Josef	Fraumattstrasse 28	4410 Liestal	1943
Giese	Willi	Pfauenhof 1	4410 Liestal	1928
Heim	Erhard	Fliederweg 5	4410 Liestal	1941
Iseli	Gert	Unterbühlweg 5	4416 Bubendorf	1938
Jäggin	Beatrice	Fraumattstrasse 14	4410 Liestal	1958
Kaufmann	Gérard	Fischmarkt 4	4410 Liestal	1956
Klaus	Otto	Fraumattstrasse 7	4410 Liestal	1939
Krähenbühl	Hans	Bündtenstrasse 5B	4419 Lupsingen	1945
Martin	Heinz	Arisdörferstrasse 15	4414 Frenkendorf	1936
Merz	Walter	Weingartenstrasse 20	4402 Frenkendorf	1936
Mooser	Roland	Drissetstrasse 42	4412 Nuglar	1943
Rebmann	Heini	Weiherhofstr. 3	4415 Lausen	1946
Ricklin	Werner	Arisdörferstrasse 39	4410 Liestal	1928
Rietschin	Kurt	Murenbergstrasse 4	4416 Bubendorf	1933
Roth	Hansjörg	Lupsingenstrasse 2	4417 Ziefen	1953
Ruch	Hanspeter	Sigmundstrasse 1a	4410 Liestal	1952
Rufli	Walter	Birkenstrasse 8	4402 Frenkendorf	1932
Salamin	William	Brüelmatten 7	4410 Liestal	1944
Salathe	Heinz	Tiefmattstrasse 21	4434 Hölstein	1945
Salathé	Walter	Kasernenstrasse 60	4410 Liestal	1934
Schaub	Walter	Oristalstrasse 49/4	4410 Liestal	1946
Schilt	Hugo	Ramlinsburgerstrasse 20	4415 Lausen	1943
Sidler	Martin	Ob. Burghaldenweg 1	4410 Liestal	1939
Stocker	Heinz	Laubibergstrasse 3	4410 Liestal	1931
Strub	Edgar	Nuglarweg 25	4410 Liestal	1922
Strübin	Max	Dachsweg 4	4410 Liestal	1956
Thöndel	Rolf	Gorenmattstrasse 41	4102 Binningen 2	1947
Vögtli	Martin	Augsterheglistr, 27	4133 Pratteln	1964
von Gunten	Erwin	Altmarktstrasse 109	4410 Liestal	1944
Wächter	Robert	Konsumweg	4402 Frenkendorf	1947
Wahlen	Ernst	Kesselweg 38 A	4410 Liestal	1928
Widmer	Daniel	Hauptstrasse 67	4411 Seltisberg	1963
Zeller	Paul	Fraumattstrasse 28	4410 Liestal	1936
Zraggen	Bernhard	Ergolzstrasse 37	4415 Lausen	1945

Ehrensektionen der Feldschützen

Feldschützengesellschaft Bubendorf www.fsgb.ch

Feldschützen Dornach www.dornachfeld.ch

Feldschützen Seltisberg www.fs-seltisberg.ch

Schützenverein Lausen www.schuetzenvereinlausen.ch

Schützengesellschaft Riehen

Ehrenmitglied des Kantonschützenverbandes Baselland

René Dürrenberger



Winterausmarsch 9. Februar 2013 über Hersberg nach Lausen zur Schiessanlage Edleten

Protokoll der 129. Jahresversammlung der Feldschützen Liestal

Datum: 8. Februar 2013

Zeit: 19.10 Uhr

Ort: Restaurant Ziegelhof Liestal

Anwesende 21 laut Präsenzliste

Entschuldigt: Karin & Otto Klaus, Florian Finkbeiner, René Dürrenberger, Bernhard Zraggen, Max Strübin, Dorli Brügger, Hanspeter Ruch, Heini Rebmann, Kurt Rietschin, Erhard Heim, Hans-Detlef Meyer, Beat Widmer FM, Jürg Hartmann FM, SG Riehen (ebenfalls JV)

1. Begrüssung

Heinrich Carnot (Mitglied des Präsidentengremiums) begrüsst die anwesenden Ehren-, Frei- und Aktivmitglieder. Er dankt unserem Ehrenmitglied Marc Ballmer, dass er sich erneut als Tagespräsident für die heutige Jahresversammlung zur Verfügung gestellt hat.

Marc Ballmer wird von der Versammlung einstimmig als Tagespräsident gewählt.

Marc Ballmer begrüsst ebenfalls alle anwesenden Aktiv-, Ehren- und Freimitglieder zur 129. Jahresversammlung der Feldschützen. Er stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Jahresversammlung fristgerecht erfolgt ist. Die Präsenzliste wird in die Runde gegeben, mit der Bitte, sich einzutragen. Gleichzeitig wird die Menükarte in die Runde gegeben, jeder soll bitte sein Essen eintragen, damit die Küche mit der Produktion anfangen kann.

Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde mit der Einladung verschickt und ist auch im Jahresheft abgedruckt.

Abstimmungen werden statutengemäss ohne anderslautenden Antrag offen abgehalten.

Es gilt das relative Mehr. Stillschweigen gilt als Zustimmung.

Bei Stimmgleichheit nach dem zweiten Wahlgang entscheidet der Vorsitzende mit Stichentscheid.

Er erklärt hiermit die 129. Generalversammlung der Feldschützen für eröffnet.

Totenehrung

Auch letztes Jahr sind wieder ein paar unserer Mitglieder in die ewige Armee abberufen worden

Wir gedenken an unsere Ehrenmitglieder

-Fritz Josef, Lausen, verstorben im Juni 2012

-Holinger Peter, Liestal, verstorben im Juli 2012

Der Vorsitzende bittet deshalb die Anwesenden, sich zu ihren Ehren und zu ihrem Gedenken zu erheben.

2 Wahl der Stimmzähler

Angesichts des sehr übersichtlichen Mitgliederaufmarsches erübrigt sich die Wahl der Stimmzähler. Der Vorstand kann alle anwesenden Mitglieder sehen und kann somit bei Bedarf selber zählen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

3. Protokoll der letztjährigen 128. Jahresversammlung vom 9. Februar 2012

Das Protokoll ist im vorliegenden Jahresheft auf Seite 5 abgedruckt. Der Vorsitzenden gibt den Mitgliedern einige Minuten Zeit das Protokoll durchzulesen.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Beatrice Jäggin verdankt.

4. Jahresberichte

Die Schiessberichte über alle Distanzen sind im Jahresheft abgedruckt. Dieses haben alle erst heute bekommen, darum wird der Versammlung einige Minuten Zeit gegeben, diese Berichte durchzulesen. Die beiden Schiessberichte wurden per Akklamation genehmigt und den beiden 1. Schützenmeistern Heinrich Carnot und William Salamin verdankt.

5. Jahresrechnungen 2012 Roland Mooser, Werner Ricklin, Marc Ballmer

Vereinskasse Roland Mooser: Die Jahresrechnung und die Bilanz sind im Jahresheft auf den Seiten 14-16 abgedruckt.

Roland erklärt die einzelnen Posten.

Das Rüttschiessen wurde nicht budgetiert, es gab weniger Mitgliederbeiträge und weniger Obligatorisch Schützen. Dazu kommt, dass es keinen Hülsenverkauf gab, deshalb sind die Ausgaben grösser ausgefallen als budgetiert.

Wir haben eine Vermögensabnahme von Fr. [REDACTED]

Prämienkasse Werner Ricklin: Die Abrechnung der Prämienkasse ist auch im Jahresheft abgedruckt auf Seite 18. Vermögensvermehrung 2012 um Fr. [REDACTED]

Donatorenfonds Marc Ballmer:

Die Abrechnung Donatorenfonds ist ebenfalls im Jahresheft abgedruckt auf Seite 17.

Nach den sehr zahlreichen Spendern vom Vorjahr sind im Berichtsjahr noch zwei eingegangen, darunter auch die von unserem erst an der letzten JV neu ernannten Ehrenmitgliede Peter Holinger. Er hat den Fonds noch vor seinem Ableben bedacht. In Gedenken an ihn nochmals besten Dank dafür

Ausserdem brachte das Börsenjahr 2012 noch schöne Kursgewinne auf den Anlagefonds.

Der Donatorenfonds weist eine Vermögensvermehrung von Fr. [REDACTED] aus.

Wie es an der Börse weitergeht, wissen wir nicht. Aber mit weiteren Spenden könnt ihr dem Donatorenfonds helfen, keine Verluste zu schreiben.

Anlässlich seines 70. Geburtstages spendet Roland Mooser gleich Fr. [REDACTED].- in den Fonds.

Die geleistet Arbeit und die übersichtliche Darstellung wird den drei Kassierern verdankt.

Nachdem von der Versammlung keine Fragen zu den verschiedenen Kassen gestellt wurden, wird der Revisoren Bericht verlesen von Gerald Wohlgemuth.

Die Buchführung wurde stichprobenartig kontrolliert, es wurden keine Fehler gefunden, die Kassen sind sauber und ordnungsgemäss geführt.

Vereinsvermögen am

31.12.2012

Prämienkasse	Fr. [REDACTED]	-Guthaben Schützen	[REDACTED]
Donatorenfonds Fondskapital	Fr. [REDACTED]		
Vereinskasse	Fr. [REDACTED]		

Der Vorsitzende schlägt vor, über alle drei Rechnungen gemeinsam abzustimmen.

Die drei Jahresrechnungen 2012 Vereinskasse, Prämienkasse und Donatorenfonds werden von der Jahresversammlung einstimmig genehmigt.

Dem Vorstand und den Kassierern wird für das abgelaufene Geschäftsjahr 2012 die Entlastung (also Décharge) erteilt, einstimmig mit Handerheben.

Der Vorsitzende dankt im Namen der Jahresversammlung dem gesamten Vorstand und den Kassierern für ihre Arbeit im abgelaufenen Jahr. Der Dank wird mit einem Grossen Applaus bestätigt.

6. Budget 2013 inkl. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Trotz eines Verlustes im vergangenen Jahr und eines budgetierten Verlustes im laufenden Jahr ist der Vorstand der Meinung, dass wir diese noch verkraften können und schlägt deshalb noch unveränderte Mitgliederbeiträge für 2013 vor

CHF 50 Aktivschützen Vereinsbeitrag 1 **CHF 25 für wenig Schiessende** Vereinsbeitrag 2

Jungschützen und JJ sind statutengemäss beitragsfrei. Die Mitgliederbeiträge werden so genehmigt.

Roland Mooser erklärt die einzelnen Posten im Budget 2013, wie es auch im Vereinsheft abgedruckt ist.

Es wird ein budgetierter Verlust von Fr. [REDACTED] ausgewiesen.

Der Vorsitzende dankt Roland für seine Ausführungen. Nachdem keine weiteren Fragen an ihn gestellt wurden, wird abgestimmt.

Das Budget 2013 wird in der erklärten Fassung einstimmig angenommen.

7. Wahlen

- Vorstand

Wir haben kein ordentliches Wahljahr.

Aber es gibt wie schon lange Vakanzen.

Gesucht werden: Einzelperson als Präsident, Aktuar, Jungschützenleiter. Die Frage in die Runde, ob sich spontan jemand zur Verfügung stellt, war wie zu erwarten ergebnislos.

- Rechnungsrevisoren:

Der 1. Revisor Gerald Wohlgenuth scheidet turnusgemäss aus. Wir danken ihm für die wiederholte dreijährige Revisoren Tätigkeit.

Michel Brügger und Erwin von Gunten rücken eine Position nach. Es braucht nun wieder einen Ersatzrevisor.

Der Vorstand schlägt als neuen Revisor vor Hanspeter Ruch.

Der Vorschlag wird von der Jahresversammlung einstimmig angenommen. (1 Enthaltung)

Wir gratulieren ihm zu diesem neuen Amt.

8. Tätigkeitsprogramm 2013

Die beiden 1. Schützenmeister stellen das Tätigkeitsprogramm 2013 vor

-Die Schiessdaten werden Anfang März mit dem grünen Büchlein versandt. Die Daten sind auch auf unserer Website abrufbar. Ein grosses Highlight wird sicher der Besuch des Kantonalen Schützenfestes in Vaudois.

Arbeitstag auf Sichern ist wie gewohnt Anfang März

Dieses Jahr wird das Feldschiessen von den Feldschützen durchgeführt, mit Unterstützung der beiden Frenkendörfer Vereine. Zusätzlich wird der Kick-off Event Feldschiessen von den Feldschützen ausgerichtet.

Dank an Heiri und Willi für das ausführliche Jahresprogramm.

9. Anträge

Es wurde ein Antrag eingereicht, dass man das Niggi Näggi Schiessen in Chlausenschiessen umbenennen sollte.

Der Vorstand ist der Meinung, man sollte den Namen so lassen. Die Versammlung bestätigte diese Meinung.

10. Verschiedenes

- Heinz Stocker unser Archivar hat eine Sammlung von alten Feldschützen Kränzen bekommen, er sucht jetzt noch Kränze vom 25Jahr Schiessen. Wer noch solche in seinem Besitz hat (vom Grossvater) soll sich doch bei ihm melden

- Hugo & Heini geben noch weitere Informationen über den Winterausmarsch bekannt.

- Heiri Carnot bedankt sich bei Marc Ballmer für die speditiv und sauber geführte Jahresversammlung.

- Der Tagespräsident Marc Ballmer schliesst um 20.15 Uhr den offiziellen Teil der 129. Jahresversammlung, dankt allen Anwesenden für das Vertrauen und wünscht allen ein erfolgreiches Schützenjahr 2013 und zu guter letzt Ä Guete.

Für das Protokoll

Beatrice Jäggin

Jahresbericht 2013 des 1. Schützenmeisters 300m

Das Vereinsjahr 2013 hat einige Veränderungen bei uns Schützen gebracht, aber jetzt der Reihe nach.

Am Freitag den 08. Februar hat **unsere Jahresversammlung** stattgefunden. Am gleichen Abend war denn auch **die letzte Delegiertenversammlung des Bezirksschützenverbandes Liestal**. An dieser DV wurde die Auflösung des Bezirksschützenverbandes Liestal beschlossen. Den Grund kennen wir.

Am Samstag 09. Februar führte unser **Winteraumsarsch** über Hersberg in die Edleten nach Lausen. Alle, die nicht mit uns 11 Kameraden durch den wunderschön verschneiten Wald gewandert sind, haben leider viel verpasst. Wir sind dann anschliessend von einem jungen Team der Lausener Schützenkameraden gepflegt und betreut worden. Herzlichen Dank dafür. Danke auch den beiden Organisatoren Hugo Schilt und Heini Rebmann.

Mit unseren Trainings auf 300m haben wir am 4. April begonnen. Am 20. April waren dann die ersten **auswärtigen Schiessanlässe**. Gleich beim Ersten, dem Eitalschiessen wo 6 Feldschützen teilgenommen haben, hat unsere Gruppe mit dem 33. Rang (von 81 Gruppen) den Preis einer Kranzkarte erhalten. Die nächsten guten Resultate konnten jeweils eine Gruppe, am Fluhschiessen in Laufen (Rang 24 von 61), am Brotsackschiessen Gempfen (Rang 22 von 70), am Oristalschiessen St. Pantaleon (Rang 8 von 73), am Bischofsteinschiessen Sissach (Rang 21 von 59) und am Edletenschiessen (Rang 13 von 70) erreichen. An den auswärtigen Schiessanlässen beteiligten sich in diesem Jahr nur noch zwischen 3 und 7 Schützen.

Nachdem die Feldschützen Liestal im Vorjahr in der **Gruppenmeisterschaft Gewehr Kategorie D** schon die 1. eidgenössische Hauptrunde erreicht haben, ist ihnen das auch im Jahr 2013 an der Bezirksrunde am 18. Mai und an der Kantonalrunde vom 8. Juni auf der Sichertern wiederum geglückt. Die Gruppenschützen Marc Ballmer, Michel Brügger, Heinrich Carnot, Andreas Finkbeiner und Markus Ricklin betreut durch Sylvia Finkbeiner haben konstante Resultate erzielt.

Qualifikation Bezirk 665/667.

Qualifikation Kanton 667/664

Die Gruppe konnte an der 1. eidgenössischen Hauptrunde leider nicht mehr an ihre Resultate des Kantonalfinals anknüpfen und erreichte mit 655 Punkten nur ein durchschnittliches Resultat, womit sie ausscheiden mussten. Wegen Ferienabwesenheiten musste ein Ersatzschütze gefunden werden und auf die Unterstützung der Betreuerin musste man auch verzichten. Es spielte auf der einen Seite auch das Wetter eine Rolle, auf der anderen Seite die Nervosität, es noch besser machen zu wollen.

Das **Feldschiessen** in der Schiesssportanlage Sichertern hat uns im ersten Quartal für einige Sitzungen und Vorbereitungen ziemlich viel Zeit gekostet. Die Feldschützen Liestal wurden mit der Durchführung dieses Anlasses beauftragt. Die Frenkendörfer Vereine FSG und SG haben uns dabei sehr stark unterstützt. Die Durchführung hat in allen Belangen und zur Zufriedenheit der teilnehmenden Vereine sehr gut geklappt. (Einzelne Nörgeler, die es überall gibt haben wir schon vergessen.) An dieser Stelle nochmals vielen Dank. Die Resultate unserer Vereinsschützen waren nicht so gut wie letztes Jahr. Von den 36 Teilnehmern konnten 16 eine Kranzauszeichnung in Empfang nehmen. Eine Anerkennungskarte zusätzlich noch deren 4 Schützen.

Das **Obligatorische** haben 163 Teilnehmer geschossen. Von diesen waren 148 Beitragsberechtigte und 143 Schiesspflichtige.

Der Höhepunkt für uns Gewehrschützen war sicher der Besuch am **55. Waadtländer Kantonalschützenfest**. Mit 9 Teilnehmern haben wir diesen Anlass auf dem kleinen Schiessplatz in Champagne absolviert. Mit einer Ausnahme konnten alle eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen. Für die Rangierung der Sektion war leider 1 Schütze zu wenig. Das Hôtel de France in Sainte-Croix war eine gute Auswahl von Marc Ballmer. Danke schön. Am Abend nach dem Schiessen machten wir noch einen Ausflug auf die Alphütte „Chalet du suchet“. Diese Alphütte bietet eine einmalige Aussicht auf den Genfer- und Neuenburgersee. Hier ist auch im Sommer Fonduezeit. Es gibt aber auch noch weitere gute Sachen wie Rösti, Käseschnitten mit Kraut usw.

Rückblick auf die historischen Dornacherschiessen.

Auf der ersten Seite im Berichtsbuch zum historischen Dornacherschiessen steht:

Das Dornacherschiessen wird mit der jeweiligen Schlachtfeier zum Andenken an die Schlacht bei Dornach vom 22. Juli 1499 verbunden. Im Jahre 1922 wurde auf Initiative des Schützenclub Dornach die Schützengemeinde für das erwähnte Erinnerungsschiessen gebildet und besteht dieselbe aus folgenden ständigen Sektionen: Stadtschützen Zürich, Bern, Luzern, Solothurn, und Olten, Kantonschützenverein Zug, Feldschützenverein Basel, Feldschützenverein Liestal, Schützengesellschaft Laufen, die zehn Bezirksschützenvereine des Kantons Solothurn, die fünf Schützengesellschaften von Dornach, als Vertreter der an der Schlacht beteiligt gewesenen Stände und Städte. Ferner werden jedes Jahr einige Gastsektionen zur Feier eingeladen. Spezielle Bestimmungen: Der Feldschützenverein Liestal als ständige Sektion nimmt alljährlich mit einer Gruppe von 10 Mann und 2 Ersatzmännern am Dornacherschiessen teil. usw. nachfolgend ein vollständiges Reglement. In der Chronik der Bechergewinner seit 1922 geht es unterbrochlos bis 2000. Der Gewinner von 2001 ist nicht eingetragen. In den Jahren 2009 und 2010 haben wir Gewehrschützen nicht teilgenommen. Im Jahr 2005 schießt Marc Ballmer das Maximum und gewinnt die Bundesgabe. Und im Jahr 2013 haben wir nun endgültig das letzte Mal teilgenommen, weil der Organisator nicht mehr in der Lage ist dieses Schiessen durchzuführen. Hugo Schilt hat sich mit seinem vorzüglichen Resultat von 57 Punkten im 12. Gesamtrang klassifiziert und ist damit auch der letzte Bechergewinner. Die Feldschützen Liestal haben sich im 27. Rang eingereiht. Wir schliessen diese Berichte also mit dem 91. Historischen Dornacherschiessen ab.

Am **100. Morgartenschiessen** wurden die Schützen mit einem neuen Gruppenpreis überrascht. Der von Rudolf Mirer gestaltete schöne Landsknechtbecher konnte von Florian Finkbeiner mit guten 47 Punkten in Empfang genommen werden. Den Feldschützen Liestal reichte es für den 48. Rang von den 132 Gruppen.

Am 19. Sept. trafen sich 15 Schützen zur **2. Austragung des Martin-Cups**. Erfreulicherweise sind es zwei Teilnehmer mehr als im Vorjahr. Der ausführliche Bericht ist im Internet abgedruckt. Dies aber zum Schluss: „Es kam nun zum finalen 9. Schuss zwischen Carnot Heinrich und Ballmer Marc. Heiri hätte einen Schuss in Mouchen-Nähe vorlegen und darauf hoffen müssen, dass Marc unter 80 schoss. Der Stifter Vögli Martin konnte somit Ballmer Marc erneut den Martin-Cup überreichen.“

Der **Vereinsmeister 2013** heisst einmal mehr „Marc Ballmer“. Ebenfalls im Jahresprogramm ist Marc auf Rang 1 platziert. Herzliche Gratulation.

Am Sonntag 1. Dez. haben wir zum Abschluss des Vereinsjahres 2013 das **Niggi-Näggi-Schiessen** durchgeführt. Auf 300m konnten wir 14 Schützen und einen Schützen weniger auf 50m begrüssen. Zum Mittagessen konnten wir dann noch das vorzüglich zubereitete Rinds-Stroganoff der neuen Wirtin Lilli Vogt in der SGL-Stube Sichern geniessen. Auch das Dessert (siehe Fotos und Bericht im Internet) war gut und XL.

Uebrigens im Internet „fs-liestal.ch“ hat es noch viel Interessantes, von Beatrice schön gestaltetes über unsern Verein zu sehen.

Zum Schluss des Jahresberichtes gebührt **DER BESTE DANK EUCH ALLEN.**

Der 1. Schützenmeister 300m

Heinrich Carnot



Jahresbericht 50m/25m/10m Pistolensektion 2013

Nach dem Jahreswechsel, pendelte sich der Schiessablauf mit regulärem Luftpistolentraining, und dem kantonalen Luftpistoleneuropameisterschaft in Arlesheim wieder ein. Das traditionelle Pistolenfreundschaftsschiessen zum Saisonauftakt wurde diesmal tournusgemäss von der Pistolensektion Lausen in der Schiessanlage Edleten organisiert. Leider musste ich wie die vorhergehende Jahre feststellen, dass die Beteiligung von den Schützen der vier beteiligten Vereine immer mehr abnimmt. Im April beteiligten wir uns an drei auswärtige Schiessen, nämlich in Buus, Wartenberg sowie am Nepomukschiessen. Die SPGM-50m wurde von uns am 16. April mit einer Gruppe im 1. Durchgang geschossen. Die Gruppe erreichte 367 Pkte. Die Gruppe ist eine Runde weiter gekommen. Für die nächste Runde, die kantonale Ausscheidung vom 25. Mai haben unsere Pistolenschützen einmal 346 Pkte. und beim 2. Mal 352 Pkte. erreicht. Mit dem 18. Rang von 29 teilnehmende Vereine kamen wir eine Runde weiter. Am 25. Mai schoss unsere Gruppe die 1. Eidg. Runde, mit den erreichten 343 Punkten schieden wir aus. Im Monat Mai fand noch das Eidg. Feldschiessen statt, das von den Feldschützen Liestal, der Feldschützengesellschaft Frenkendorf sowie der SG-Frenkendorf durchgeführt wurde. Unsere Sektion hatte einen leichten Rückgang an Beteiligung zu verzeichnen, dank den Jungschützen von Zunzgen und Bubendorf blieb es noch im Rahmen. Die Sektion erreichte den 4. Rang von 6 Vereine im Bezirk. Im Herbst organisierte Beatrice Jäggin auf der SSA-Sichtern ein Helferfest mit Nachtessen. Am 21. Juli stand das Historische Dornacherschiessen auf dem Programm. Das Dornacherschiessen wurde dieses Jahr zum letzten Mal durchgeführt. Die Sektion erreichte den 31. Rang mit 225 Pkte, von 48 teilnehmenden Gruppen. Medaillengewinner war Willy Salamin. Das Jahresprogramm ging im August mit vier auswärtigen Schiessen wieder weiter.

Wie in anderen Jahren nahmen wir auch dieses Jahr im September an zwei der vorgesehenen regionalen Schiessanlässe teil. Für das Bezirkswettschiessen da es ja keinen Schiessbezirk Liestal mehr gibt, wurden wir vom Bezirk Sissach eingeladen. Leider nahmen nicht alle Schützen unserer Pistolensektion daran teil.

Dieses Jahr pilgerte unsere Sektion, da es das Haldischiessen nicht mehr gibt nach Ibach bei Schwyz an das Bundesbriefschiessen. Dieses schiessen besteht aus einen 25m-Schiessen und 50m-Schiessen das nacheinander absolviert werden muss. Leider wurden wir 15. Von 16 teilnehmenden Vereine.

Wie erwartet erhielten wir eine Absage zur Teilnahme am Rütli-Pistolenschiessen 2013. Ab Ende Oktober wechselte unsere Schiessstätigkeit von der SSA-Sichtern zur Luftdruckwaffenanlage Kittler Frenkendorf mit der Luftpistolensaison, und mit der Teilnahme an der Vereinskonzurrenz in Arlesheim im alten Jahr und im Februar 2014 am Einzelwettschiessen auch in Arlesheim.

Auch im November, und zwar am 15. bestritten unsere Schützen bei schönen Wetter das Morgartenschiessen, mit einem Sektionsresultat von 37.375 Pkte. erreichten sie den 36. Rang von 111 Gruppen. Für den Becher kämpften Degen Kurt, Hugo Schilt und Willy Salamin. Der Bechergewinner hiess Hugo Schilt mit 45 Pkte. Heiri Carnot 50 Pkt., Heini Rebmann 49 Pkt. und Otto Klaus 48 Pkt. erhielten noch eine Kranzkarte

Der Jahresabschluss mit dem vorweihnächtlichen Niggi-Näggi-Schiessen wurde am 01. Dez. mit einigen aktiven Schützen in der SSA-Sichtern durchgeführt, mit dem anschliessenden Mittagessen, wie in den letzten Jahren eingeführten Absenden wurde die Schiesssaison 2013 beendet.

Vereinsmeister dieses Jahr war dank seiner guten Resultate die ganze Schiesssaison hindurch wieder Otto Klaus, und dadurch Gewinner des Vereinsmeisterbechers. Vereinswettkampfbecher erhielt dieses Jahr zum zweiten Mal Karin Klaus. An dieser Stelle möchte ich allen Pistolenschützen des Feldschützen Liestal für ihren Einsatz an den Trainingstagen und für ihre Mitarbeit im ganzen Jahr recht herzlich danken, damit unser Schiessablauf unfallfrei und reibungslos durchgeführt werden konnte. Einen besonderen Dank möchte ich dem Schützenkameraden Otto Klaus aussprechen, für seine tadellose Organisation bzw. Anmeldungen der auswärtigen Schiessanlässe.

Ich möchte allen Mitglieder ein gesundes neues Jahr, sowie eine erfolgreiche unfallfreie neue Schiesssaison 2014 wünschen.

1. Schützenmeister Pistole

Willy Salamin



Kick-off Feldschieszen; v.l. Oberst Martin Büsser, Feldchef KSG BL Claudio Visentin, Regierungsrat Thomas Weber



Kick-off Feldschieszen; Wer schießt nun mit wem, das war die grosse Frage.



Historisches Dornacherschiessen 21. Juli 2013
 Pistolengruppe; v.l. Otto, Hugo, Karin, Heini, Kurt, Willi
 50m Bester Schütze Platz 63 Rebmann Heini 45Pkt.



Historisches Dornacherschiessen 21. Juli 2013
 Gewehrgruppe; v.l. Andreas, Sylvia, Michel, Markus, Kurt, Marc, Heini, Hugo
 300m Bester Schütze Platz 12 Schilt Hugo 57Pkt. Kranzauszeichnung